Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 38

Artikel: Schützet die einheimische Arbeit!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579126

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wochensprud: Bur lauteren Quelle wird nur kommen, Ber wacker gegen den Strom geschwommen.

Schützet die einheimische Arbeit!

Wir apellieren an das Billigteitsgefühl des Publikums, bei feinen Einkäufen und Beftellungen, namentlich für die kommende Festzeit, wo immer möglich zuerst derjenigen zu gedenken,

welche als unfere Mitburger in guten und ichlimmen Tagen bes Staates und ber Bemeinbe Laften tragen helfen. Unfere Sandwerter und Gemerbetreibenden haben bei relativ höheren Bohnen und verminderter Arbeitszeit einen harten Ronfurrengtampf mit bem Auslande gu beftehen. Wo bie Breife ber inne und ausländischen Waren annähernd gleich hoch find, verbient die einheimische Arbeit icon beshalb ben Borgug, weil bamit ber Nationalwohlftand gehoben, ber Armut und ber Arbeitslofigkeit gefteuert wird. Das Wohlfeilfte ift übrigens nicht immer bas Billigfte, benn es tommen oft, namentlich bei Ausberfaufen und Wanderlagern, Waren unter marktichreierischer Reklame in ben Sandel, bie, weil billig aber schlecht, ben Bergleich mit bem mahrhafteren und preiswürdigeren Schweizerfabritat nicht aushalten. Mögen baber immer mehr bie redliche Arbeit und ber einheimische Fleiß beim eintaufenden Bublitum die verdiente Unertennung finben!

Bern, im Dezember 1898. Sefretariat bes Schweiz. Gewerbevereins.

Berbandswesen.

Rantonaler Gewerbeberein Thurgau. Die Sonntags in Amrisweil stattgehabte Delegiertenversammlung ber thurgautschen Gewerbebereine hat einen von Hrn. Bogt-Gut in Arbon ausgearbeiteten Statutenentwurf durchberaten. Nach ca. vierstündigen Beratungen kam sie zu einem Resultate, das alle Aussicht auf die Zustimmung der Sektionen hat.

Der Schlossermeisterverein Schaffhausen beabsichtigt, auch biesen Winter wieder einen Kurs über Kunst ; chlosser abzuhalten und ladet deshald sämtliche Schlosserzlehrlinge im Kanton Schaffhausen, die sich im zweiten und britten Lehrzighre bestinden, zur Teilnahme ein. Der Unterzicht ist unentgeltlich.

Diejenigen Lehrlinge, die lettes Jahr ben Kurs besucht haben, können fich wieder gur Fortsetzung anmelben.

Unmelbungen find bis jum 20. Dezember an G. Bed, Schlofferweifter, zu machen, welcher auch gerne über weitere Anfragen Auskunft eiteilt.

Teffiner Ingenieur: und Architekten : Berein. In Briffago hat die Berfammlung der Teffiner Ingenieure und Architekten ftattgefunden. Nach den Geschäften wurde das Marmordenkmal für den ehemaligen Präfidenten der Gesellschaft und früheren Präfidenten des Staatsrates, Beiters der Korrektionsarbeiten des Flusses Teffin, Ingenieur Guiseppe Pedrolt aus Briffago, eingeweiht.